

Mitteilung

Havarie auf der Mosel

Mitteilung Nr. 09/2018 vom 1. Februar 2018

Am Dienstag, 30.01.2018 kam es um 12:45 Uhr zu einer Kollision von zwei Güterschiffen im Unterwasser der Schleuse Lehmen (ca. Mosel-km 19,5).

Ein 82 m langes, mit Weizen beladenes, Gütermotorschiff befand sich auf der Talfahrt und kollidierte im Unterwasser der Schleuse Lehmen mit einem 148 m langem, mit Koks beladenem Koppelverband. Beide Schiffe wurden dabei am Schiffsrumpf beschädigt. Wasser trat in beide Schiffe ein.

Der bergfahrende Koppelverband machte wegen des Wassereintruchs nach der Schleusung im Oberwasser der Schleuse Lehmen fest. Das eindringende Wasser wurde abgepumpt und der Schiffsrumpf abgedichtet. Ein Taucher hat das Schiff untersucht, es wird seine Fahrt voraussichtlich am Mittwoch eingeschränkt fortsetzen können.

Das mit Weizen beladene Gütermotorschiff fuhr zunächst weiter, war aber so stark beschädigt, dass es unterzugehen drohte. Der Kapitän hat das Schiff daraufhin gezielt in Höhe Koblenz-Lay (ca. Mosel-km 10,00) gedreht und mit dem beschädigten Bug auf Grund gesetzt.

Unter Einsatz der Feuerwehr und des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Koblenz wurde das Fahrzeug gesichert und versucht das eindringende Wasser abzupumpen. Zwischenzeitlich wurde der Schiffsrumpf wird provisorisch abgedichtet und es hat seine Fahrt ins Oberwasser der Schleuse Koblenz fortgesetzt. Hier werden Taucher das Schiff heute untersuchen.

Der Schiffsverkehr wurde nach der Kollision im Bereich Lay, wo der Talfahrer auf Grund lag, vorübergehend gesperrt, konnte aber gegen 17:00 Uhr wieder kontrolliert freigegeben werden.

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Koblenz**
Schartwiesenweg 4
56070 Koblenz

Datum

1. Februar 2018

Nicole Klöckner

Telefon 0261 9819-3300

Telefax 0261 9819-3355

Zentrale 0261 9819-0

Telefax 0261 9819-3155

wsa-koblenz@wsv.bund.de

www.wsa-koblenz.wsv.de

